

## Pressestatement

# Reimann zur Belastung der Notaufnahmen: Neue Regierung muss gute Vorarbeiten zur Notfallreform schnell aufgreifen

Berlin, 9. Dezember 2024

**Laut Statistischem Bundesamt sind in den deutschen Krankenhäusern 2023 mehr als 12 Millionen ambulante Notfälle behandelt worden – ein neuer Höchststand seit Beginn der Erfassung 2018. Vor diesem Hintergrund fordert die Vorstandsvorsitzende des AOK-Bundesverbandes, Dr. Carola Reimann, eine möglichst schnelle Umsetzung der von der Ampel ursprünglich geplanten strukturellen Reformen:**

"Die Reform der Notfallversorgung war zusammen mit dem Gesetz zur Krankenhausreform das wichtigste Reformvorhaben dieser Legislaturperiode. Dass es damit nun wieder nichts wird, ist richtig bitter – für Patienten und Beschäftigte gleichermaßen.

Eine neue Regierung muss die guten Vorarbeiten in der nächsten Wahlperiode sofort aufgreifen und schleunigst ins Ziel führen. Weitere Jahre des Reformstillstandes können wir uns auf diesem Gebiet nicht leisten."